

# Protokoll der AStA-Sitzung vom 28.08.2025

Name	Referat	Anwesend	Entschuldigt	Unentschuldigt
<b>Kern-AStA:</b>				
Begüm Koç	HoPo		X	
Bekir Yılan	Antifa	X		
Christopher Halbig	Finanzen	X		
Clemens Berger	Kultur	X		
David Winter	HoPo			X
Fabian Josten	Öffi, Koordination	X		
Fabian Maas	PolBil		X	
Florian Hettwer <sup>1</sup>	Kein Referat	X		
Gabriel Abdi	WoSo		X	
Johann Jonas	WoSo		X	
Johannes Grewe	Verkehr	X		
Johannes Rövenich	Verkehr		X	
Lennart Bär	DSL	X		
Leon Wenig	Öffi		X	
Marie-Claire Damerau	Kultur	X		
Mark Müller	HoPo		X	
Marten Ringsdorf	Ökologie		X	
Melissa Pfeiffer	Finanzen	X		
Mika Bartelt	Finanzen		X	
Neda Karimi	DSL		X	
Niclas Goldbach	WoSo		X	
Nico Cieslarczyk	Antifa		X	
Nike Leucker <sup>2</sup>	Kein Referat			X
Patrick-Sebastian Muntean	Öko, Koordination			X
Robert Martin Raithle	DSL	X		

<sup>1</sup> Referent für besondere Aufgaben, ohne Stimmrecht

<sup>2</sup> Referentin für besondere Aufgaben, ohne Stimmrecht

Ronny Djikiba Cissé	WoSo	X	
Silja Hampel	Kultur		X
Sina Thaler	Ökologie		X
Wian Khalil <sup>3</sup>	PolBil	X	
Zoë Isabelle Langner	PolBil		X

### Autonome Referate:

Ausländische Studierendenvertretung (ASV)			-
Autonomes Familienreferat (AFR)		X	
Autonomes Referat für Empowerment und Anti-Klassismus (AREA)			X
Autonomes Bi*-Schwulen-Trans*-Queer-Referat (AB*ST*QR)	X		
Autonomes Hilfskräftereferat (AHKR)			-
Queer-feministisches Frauen    Referat (QFF  R)	X		
Referat für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung (ABER)		X	

### Sonstige:

Name	Gast / Funktion
Nils	Makerspace Gießen

**Beschlussfähigkeit:** Gegeben.  
**Protokollant\*in:** Melissa Pfeiffer  
**Redeleitung:** Fabian Josten

---

<sup>3</sup> Referentin für besondere Aufgaben, ohne Stimmrecht

## Tagesordnung:

---

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	4
2. Gäste.....	4
3. Protokoll der letzten Sitzung.....	5
4. Berichte über Umlaufbeschlüsse.....	5
5. Anträge .....	5
6. Berichte .....	11
7. Sonstiges.....	12
8. Post.....	13
9. Termine .....	13
10. Anhang.....	13

# 1. BEGRÜßUNG UND FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT

---

Zu Beginn der Sitzung waren 10 Referent\*innen anwesend, davon 7 digital. Die Anzahl der Referent\*innen erhöhte sich im Verlauf der Sitzung auf bis zu 12 Referent\*innen.

Die Sitzung ist beschlussfähig.

## 2. GÄSTE

---

### **2.1 Nils (Makerspace): Projektleiter Makerspace Gießen. Nächstes Jahr schwierig mit Finanzierung, da wir ein gemeinnütziges Projekt sind.**

(Projektvorstellung mit PowerPoint :))

Anfrage von Mitfinanzierung vom AStA. Viele Studis von der JLU nehmen den Makerspace für verschiedene Projekte in Anspruch.

**Melissa:** Danke für deine Vorstellung. Ich selbst bin von Finanzen und kann dazu was sagen. Ich finde es cool, dass es euch gibt. Ich denke auch, dass wir euch unterstützen können. Wie langfristig stellt ihr euch das vor. Wir selbst sind leider auch etwas limitiert momentan. Also was stellt ihr euch von der Menge her vor?

**Nils:** Also uns fallen nächstes Jahr ungefähr 60.000 Euro, ich weiß, dass ihr das wahrscheinlich nicht leisten könnt. Uns würden geringere, dafür langfristige Finanzierungen mehr bringen, weil wir jedes Jahr einen großen Aufwand damit haben neue Sponsoren zu suchen. Es fallen halt öfters Sponsoren weg. Eine Basisfinanzierung wäre für uns besser.

**Melissa:** Langfristig ist etwas schwieriger, dann müsste das im Haushalt stehen. Wir nehmen das mal mit. Ich möchte ungern klare Zahlen nennen, aber ca. 2.000 bis 3.000 Euro wäre ungefähr realistisch. Wir wissen noch nicht wie die nächsten Haushalte aussehen. Aber wir schauen mal, wie wir das realisieren können.

**Nils:** Wenn das für dich kein Problem werden, dann können wir gerne im Kontakt per Mail bleiben.

**Fabian J.:** Du hattest du Leon geschrieben Nils?

**Nils:** Mit dem Robert.

**Robert:** Ich leite den Kontakt an Melissa weiter.

**Nils:** Wenn ihr noch jemanden kennt, der den Makerspace nutzen möchte, dann auch gerne melden.

**Fabian J.:** Inwiefern siehst du das Problem in der langfristigen Finanzierung Melissa?

**Melissa:** Da wir bereits einkürzen müssen, kann ich nicht garantieren, dass das Unipräsidium eine Neuaufnahme zustimmen wird.

**Bekir:** Können wir eure Räumlichkeiten für Vorträge nutzen? Auch Kostenlos?

**Nils:** Kommt auf den Anlass an, aber grundsätzlich geht das (auch kostenlos)

Bitte frühzeitig die Räume anfragen, am besten 2-4 Monate vorher.

Danke, dass ich da sein durfte. Bei Fragen kann man sich gerne an uns wenden.

### 3. PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG

---

**3.1** Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungswünsche zum Protokoll vom 24.07.2025

**Abstimmung:**

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 4

Das Protokoll wurde angenommen und kann in beschlossener Form auf der Webseite hochgeladen werden.

**3.2** Es gibt keine Anmerkungen oder Änderungswünsche zum Protokoll vom 07.08.2025

**Abstimmung:**

Ja: 7

Nein: 0

Enthaltung: 5

Das Protokoll wurde angenommen und kann in beschlossener Form auf der Webseite hochgeladen werden.

### 4. BERICHTE ÜBER UMLAUFBESCHLÜSSE

---

Es liegen keine Berichte über Umlaufbeschlüsse vor.

### 5. ANTRÄGE

---

**5.1 Design Nextbike (Johannes G./Verkehr)**

**Dringlichkeit:** Kein Zugriff mehr auf den Server, deswegen Abgabe verpennt - sorry!

**Abstimmung zur Dringlichkeit:**

Ja: 12

Nein: 0

Enthaltung: 0

Der Dringlichkeit wurde stattgegeben.

**Einbringung:** Beantragt wird die Übernahme des Nextbike Designs (siehe Antrag)

- rechts: „Niemals Radlos mit dem AStA!“

- links: „Dein Campus. Dein Rad. Dein AStA!“

Logos bleiben auf beiden Seiten gleich.

Änderungen sind noch möglich. Flächen sind unterschiedlichen geschnitten, weshalb es dann etwas anders aussieht.

Vorschlag: AStA THM Logo weglassen -> AStA JLU Logo etwas größer, JLU & Stadt Logo nicht so gequetscht (von THM bisher keine Rückmeldung bekommen & haben unser Logo auch nicht drauf)

**Johannes G.:** Vorstellung der Designs.

**Fabian J.:** Ist das das finale Logo der THM?

**Johannes G.:** Ja

**Bekir:** Wofür ist das Sternchen bei der

**Johannes G.:** Nextbike ist nicht überall in Deutschland vorhanden

**Bekir:** Erklärung fehlt auf dem Rade, deshalb wollte ich mal nachfragen. Kann irreführend sein, falls doch noch Kosten auf einen zukommen.

**Johannes G.:** Soll das Sternchen dann weg?

**Bekir:** Die Meinungen der anderen wäre da wichtig.

**Fabian J.:** Ein Vorschlag: ein QR Code mit dem Link zu unserer Seite, um das System und weiteres zu erklären.

**Johannes G.:** Gerne, dann brauche ich eine QR Code

**Fabian J.:** Wo kann das hin?

**Johannes G.:** Vielleicht auf die orange Fläche?

**Florian:** Wie wäre es mit anstelle der vorhandenen Links?

**Johannes G.:** Könnte man theoretisch machen

**Bekir:** Finde den QR Code unübersichtlich. Vielleicht wäre es besser, 30 Min. für Studis an allen Nextbike Stationen?

**Johannes G.:** Ich störe mich an Stationen, ich weiß aber nicht, wie man das am besten umformuliert.

**Marie:** Machen alle deutschen Unis mit?

**Fabian J.:** Es bezieht sich ja erstmal nur auf unsere Studis.

**Marie:** dann wäre gut, wenn die JLU dann mit einbezieht.

**Johannes G.:** Es ist schwierig, da die Städte ja auch mitmachen.

**Johannes G.:** Das finde ich nicht schlecht. Vorschlag: 30 Minuten für Studierende Deutschlandweit mit Nextbike.

---weitere Vorschläge für das Design---

**Marie:** Der weiße Hintergrund, bleibt der Weiß?

**Johannes G.:** Der bleibt weiß. Ich schicke das Design in die Signal-Gruppe

---weitere Vorschläge---

**Linda:** Da wir noch weitere Anträge haben, könnte man das Design anderweitig weiterbesprechen?

### **Abstimmung:**

Ja: 12

Nein: 0

Enthaltung: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## **5.2 Finanzierungsanträge bezüglich des Sommerfests der Fachschaften am JuWi Campus (Ronny) - En-bloc-Abstimmung**

**Dringlichkeit:** Beantragt wird die Übernahme der Posten des Sommerfestes für die städtische Anmeldung (53,70 EUR), die GEMA (79 EUR) den DJ (300 EUR) und die Stadtraumbühne (325 EUR). Für alles Weitere verweise ich auf das Sitzungsprotokoll vom 10. Juli, als auch die angehängten Anträge.

- **5.2.1 Gebühren für die städtische Anmeldung**
- **5.2.2 Antrag AStA - Gema**
- **5.2.3 Antrag AStA - DJ Kosten**
- **5.2.4 Antrag AStA - Stadtraumbühne**

**Ronny:** Bitte die Anträge En-bloc abstimmen.

**Fabian J.:** Gegenrede zur gesammelten Abstimmung?

**Ronny:** Es geht um das Sommerfest am 05.07. Wir konnten die Kosten durch einen Kooperationspartner im größten Teil abdecken. Die beantragten Sachen wären somit der Rest. Es wurde gut besucht, der AStA war ja auch Kooperationspartner. Der Antrag im StuPa wurde leider nicht abgestimmt, beziehungsweise es gab zu wenig stimmen.

Es sind insgesamt 750 Euro, die wir aus dem Partytopf beantragen würden.

### **Abstimmung zur Dringlichkeit:**

Ja: 11

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Dringlichkeit wurde stattgegeben.

**Einbringung:** Siehe Einbringung Dringlichkeit.

### **Abstimmung:**

Ja: 12

Nein: 0

Enthaltung: 0

Die vier Anträge wurden en-bloc einstimmig angenommen.

## **5.3 Bewerbung der Meldestelle (Bekir/AntiDis/Antifa)**

**Einbringung:** Die Meldestelle ist da. Danke an Fabian für die Erstellung und den IT. Support. Nach längerer Zeit ist das Thema fertiggestellt. Es soll bald eine Werbekampagne geben. Für Flyer und Werbung haben wir 250 Euro beantragt.

**Melissa:** Soll das aus dem Antifa Topf genommen werden?

**Bekir:** Ja klar.

**Linda:** Bitte um Verknüpfung, da QFFR da noch nichts von mitbekommen hat.

**Bekir:** War der Plan, wenn alles steht. Geplant ist ne Rundmail, in der alle autonomen Referate mitwirken können.

**Linda:** Super.

**Fabian J.:** Zusätzliche Website mit einem Formular, wie man diskriminiert wurde. QR-Code ist dann auf den Flyern

**Bekir:** Wir wollen damit ein Gedächtnis schaffen und alle Fälle dokumentieren. Dann könne Fallzahlen und Vorfälle veröffentlicht werden (Anonymisiert). Da der Asta noch nicht so bekannt ist, wollen wir damit die Meldungen vereinfachen.

**Abstimmung:**

Ja: 11

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Antrag wurde angenommen.

**5.4 Preis für Zivilcourage (Bekir/AntiDis/Antifa)**

**Dringlichkeit:** Aufgrund von Verpflichtungen konnte er nicht fristgerecht eingereicht werden. Wir haben jedoch nicht mehr viel Zeit für die Werbung und die Abstimmung und alles darauf Folgende. Wollen so schnell wie möglich damit anfangen.

**Abstimmung zur Dringlichkeit:**

Ja: 10

Nein: 0

Enthaltung: 2

Der Dringlichkeit wurde stattgegeben.

**Einbringung:** Es ist wieder soweit, dass wir engagierte Studis auszeichnen wollen. Tuğçe Albayrak wurde ja in einer McDonalds Filiale umgebracht, als sie Zivilengagement geleistet hat. Es gibt einen Verein von ihrem Bruder, der in Kooperation die Preisverleihung macht. Es werden drei Personen Ausgewählt. Gerne auch wieder in Kooperation mit dem Verein.

Projekt soll verstetigt werden. Werden diesbezüglich mit den Hochschullisten sprechen. Wir hoffen, dass es ein Projekt vom Ältestenrat wird.

**Fabian J.:** Warum ausgerechnet der Ältestenrat?

**Bekir:** Der ÄR müsste nur die Bewerbungen sichten und schauen, wer ausgezeichnet werden soll. Wir haben erst ans StuPa gedacht und wollten es dann an den ÄR auslagern. Wir fragen die mal an.

**Abstimmung:**

Ja: 11

Nein: 1

Enthaltung: 0

Der Antrag wurde angenommen.



### **5.5 Veranstaltung „Rom:nja und Sinti:zze im Kampf um Gleichberechtigung“ (Bekir/AntiDis/Antifa)**

**Dringlichkeit:** Gleiches wie eben.

#### **Abstimmung zur Dringlichkeit:**

Ja: 11

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Dringlichkeit wurde stattgegeben.

**Einbringung:** Es geht um die Veranstaltung „Rom:nja und Sinti:zze im Kampf um Gleichberechtigung“ von dem Verein Wachstum Demokratie e.V., die auch auf unserer Soli-Liste stehen. Wir wollen mit Renaldo Strauß reden, der auch der Rom:nja und Sinti:zze Gruppe angehört. Er kann einige Sachen zu den beiden Verfolgungen und der Schoa sagen. Wir haben an dem intern. Tag der Demokratie zwei Räumlichkeiten angefragt und müssen schauen, ob wir da evtl. doch noch was bezahlen müssen. Außerdem wollten wir Snacks und Getränke besorgen, deshalb das Budget.

#### **Abstimmung:**

Ja: 9

Nein: 0

Enthaltung: 3

Der Antrag wurde angenommen.

### **5.6 Bewerbung einer Fotografie-Community für Studierende (Florian)**

**Einbringung:** Ich würde gerne eine Foto-Community gründen. Es gibt wenig Möglichkeiten, sich zu diesem Thema zu vernetzen. Es geht vor allem um die Vernetzung, die in Form einer Rundmail beworben werden soll. Zukünftige Projekte könnte es auch noch geben, soll aber erstmal nicht im Vordergrund stehen.

#### **Abstimmung:**

Ja: 12

Nein: 0

Enthaltung: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

### **5.7 Aufstockungsantrag Mosaik (Melissa/FS Erziehungswissenschaften)**

**Einbringung:** Es geht um einen Aufstockungsantrag, den wir bereits im Juli eingebracht haben. Es soll eine Aufstockung von 300 Euro geschehen.

**Fabian J.:** Es gab beim letzten Mal noch Fragen dazu. Die können gerne jetzt eingebracht werden.

---keine Fragen---

**Abstimmung:**

Ja: 11

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Antrag wurde angenommen.

**5.8 Antrag Postkarten für Erstibeutel (Linda, QFF||R)**

**Einbringung:** Hiermit beantragen wir ein Rahmenbudget von 150€ aus dem eigenen Referatsbudget für die Anschaffung von Postkarten für die Erstibeutel und eine Musterausgabe des selbst designten Kartenspiels. Begründung: Für die kommende Erstiwoche haben wir uns im QFF|R überlegt, selbst designte Postkarten zu entwerfen und zu bestellen, um auf unsere Aktivitäten und das Referat aufmerksam zu machen. Diese Postkarten sollen in 2000facher Ausgabe bei „Wir machen Druck“ bestellt und in den Erstibeuteln an Neustudierende verteilt werden. Ebenso möchten wir eine Version unseres selbst designten Kartenspiels für Willkommensveranstaltungen zu Beginn des Wintersemesters 2025/26 bestellen, welches 15-20€ kosten wird.

**Abstimmung:**

Ja: 11

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Antrag wurde angenommen.

**5.9 Antrag Finanzierung KrieWo 2025 WiSe (Eingebracht durch Fabian J.)**

**Einbringung:** Leider ist die Person nicht da, die es einbringen wollte.

---eingereichter Antrag wird vorgelesen---

**Melissa:** Ich gehe mal davon aus, es soll von den externen Projekten finanziert werden. Würde denke noch ins Budget passen.

*"Sehr geehrter AStA,*

*wir, das Team der Kritischen Einführungswochen (13.10. - 26.10.2025), möchten im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit Flyer bestellen, um die Veranstaltungen und Angebote einer breiten Studierendenschaft zugänglich zu machen. Die Kosten für die Flyer belaufen sich auf 108,15 €.*

*Da dies eine größere Summe für uns darstellt, bitten wir den AStA um finanzielle Unterstützung in Höhe der Druckkosten. Mit Ihrer Förderung können wir eine bessere Sichtbarkeit erreichen und so mehr Studierende ansprechen.*

*Wir halten die Kritischen Einführungswochen für eine wundervolle Möglichkeit, sich untereinander zu vernetzen und sich mit politischen Inhalten auseinander zu setzen.*

*Deswegen würden wir uns sehr über eine Bewilligung unseres Antrags freuen.  
Einen Kostenvoranschlag findet ihr im Anhang."*

**Melissa:** Bei den externen Projekten müsste das noch finanzierbar sein.

**Fabian J.:** Werde das Ergebnis weiterleiten. Soll das an Finanzen weitergeleitet werden, bezüglich der Einreichung?

**Melissa:** Ja

**Abstimmung:**

Ja: 12

Nein: 0

Enthaltung: 0

Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

## 6. BERICHTE

---

### 6.1 Kino-Flatrate (Marie/Kultur)

**Einbringung:** Der Clemens war im Gespräch mit dem Kinopolis und das Kinopolis wäre bereit an der Kooperation langfristig festzuhalten. Es soll jetzt demnächst nochmal Gespräche geben. Der Vertrag soll evtl. alle zwei Jahre erneut ausgehandelt werden mit ungefähr. 20 Cent Steigerung alle zwei Jahre.

Stimmungsbild zu langer Laufzeit mit zweijährlicher Erhöhung von ca. 20 Cent (Tendenz, nicht fest!):

**Stimmungsbild:**

Ja: 9

Nein: 1

Enthaltung: 2

Grundlegende Zustimmung.

### 6.2 Halloween-Party (Marie/Kultur)

**Einbringung:** Es war ein Termin angedacht, aber die Raumvergabe hat sich zu spät gemeldet. Somit haben wir uns entschieden, dass wir keine Party veranstalten werden. Es wäre keine gute Umsetzung möglich.

Einige Fachschaften Machen am 31.10. eine Halloween Party im MuK. Da würden wir uns anschließen und einen Teil mitfinanzieren.

Die Fachschaften haben sich bisher positiv gezeigt. Dann würden wir in den nächsten zwei Wochen mit einem Antrag starten, der dann ins StuPa gehen soll.

**Fabian J.:** Am besten direkt einen UB beantragen, damit ihr auch sicher gehen könnt, dass ausreichend abgestimmt wird.

**Melissa:** habe schon gehört, dass die nächste StuPa Sitzung nicht beschlussfähig sein wird (aber nicht gesichert!)

### **6.3 Nachbesetzung AStA (Fabian J./Koordination)**

**Einbringung:** Da ich zur nächsten Legislatur weg bin, würde ich gerne Koordination und Öffi noch in dieser Legislatur nachbesetzen. So kann noch eine Einarbeitung gewährleistet werden. Es soll bald eine Rundmail rausgeschickt werden.

**Marie:** Wie wäre es mit einer gesammelten Mail, in dem alle Referate ihre leeren Stellen bewerben können.

**Fabian J.:** die Idee hatte ich auch. Es wird aber auch durch die neue Legislatur im StuPa Leute für die Referate nachbesetzt werden.

**Marie:** Gibt es jemanden für Kultur?

**Fabian J.:** Ja, aber wir können euch gerne mit in die Mail aufnehmen.

## **7. SONSTIGES**

---

### **7.1 Externe Projekte Kürzungen (Melissa/Finanzen)**

**Einbringung:** Wir können nochmal schauen, wie wir das Geld umverteilen können bei den externen Projekten. Es gab ja den Wusch angekommen e.V. weiter zu unterstützen. Es tut mir leid, dass ich das nicht als studentisches Projekt gesehen habe. Aber die Möglichkeiten sind auch leider etwas begrenzt.

**Linda:** Über welche Beträge reden wir denn hier ca.?

**Melissa:** Wir sollten 18.000 Euro bei den externen Projekten einsparen, das war die Vorgabe der Universität. Wir können auch das Geld nicht woanders hernehmen. Das war die Bedingung, mit der wir den Haushalt genehmigt bekommen haben.

**Fabian J.:** Wie viel Geld haben wir noch zum Verteilen und wie viel Geld haben wir bereits dabei ausgegeben?

**Melissa:** 15.200 Euro haben wir bereits ausgegeben, darunter aber auch "nicht zugewiesene externe Projekte", die z.B. in StuPa Sitzungen beantragt wurden. Ich würde nächste Sitzung nochmal genau durchgehen, was bereits wo ausgezahlt wurde oder nur zugewiesen wurde. Wir hatten leider wenig Spielraum.

## 8. POST

---

### 8.1 Mails

- Keine Mails

### 8.2 Analoge Post

- Keine Post

## 9. TERMINE

---

**10.09. 17:00 Uhr:** FSK Hörsaal 24a Licher Straße 68

**11.09., 18:00 Uhr:** StuPa @StuWe Saal **(Wenn die Sitzung ausfällt, dann findet AStA Sitzung statt!)**

**11.09., 18:30 Uhr:** Nächste AStA Sitzung @AStA Konferenzraum

**31.10.:** Halloween Party Fachschaften (und AStA)

## 10. ANHANG

---

- 12 Anträge

AStA der Justus-Liebig-Universität Gießen  
Für die Sitzung am 28.08.2025

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referent: Johannes Aaron Grewe

Referat für Verkehr und Infrastruktur

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800  
Fax: 0641 99-14799  
USt-IdNr.: DE345544412

E-Mail: [verkehr@asta-giessen.de](mailto:verkehr@asta-giessen.de)

Gießen, 28. August 2025

## Antrag auf Übernahme des neuen Designs für die Nextbike Leihräder

---

Liebe Referent\*innen,

ich beantrage hiermit die Übernahme des im Anhang gezeigten Designs für die zukünftigen Nextbike Räder.

Das neue Design orientiert sich stark am bisherigen Aussehen. Das Grundlayout bleibt erhalten.

- Auf der rechten Seite steht: „Niemals Radlos mit dem AStA!“
- Auf der linken Seite steht: „Dein Campus. Dein Rad. Dein AStA!“

Die Logos (AStA JLU/THM, JLU, Stadt Gießen) bleiben auf beiden Seiten gleich gestaltet.

Mit der Übernahme dieses Designs schaffen wir ein frisches, aber vertrautes Erscheinungsbild der Räder auf dem Campus und sorgen gleichzeitig für etwas mehr Aufmerksamkeit für den AStA.

Viele Grüße

Johannes Aaron Grewe

Referent für Verkehr und Infrastruktur

[verkehr@asta-giessen.de](mailto:verkehr@asta-giessen.de)

Linke Seite:



Rechte Seite:



AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Eilantrag

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referat für Wohnen und Soziales

Referenten: Ronny Djikiba Cissé

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [lennart.baer@asta-giesse.de](mailto:lennart.baer@asta-giesse.de)

Gießen, 10. Juli 2025

## Antrag auf Erstattung der Verwaltungsgebühren für das Sommerfest an Juwi Campus i.H.v. 53,70€

---

Liebe Co-Referent\*innen,

hiermit beantrage ich die Erstattung der Verwaltungsgebühren für die Anmeldung des diesjährigen Sommerfests auf dem Juwi Campus am 04.07.2025. Unser Sommerfest musste bei der Stadt Gießen angemeldet werden, dabei sind Verwaltungsgebühren i.H.v. 53,70€ entstanden.

Eine Abstimmung des Antrags im Stupa war aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit, auch durch einen Umlaufbeschluss, nicht möglich.

Liebe Grüße

Lennart Bär



AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Eilantrag

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referat für Wohnen und Soziales

Referenten: Ronny Djikiba Cissé

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [lennart.baer@asta-giesse.de](mailto:lennart.baer@asta-giesse.de)

Gießen, 10. Juli 2025

## Antrag auf Erstattung der Kosten für den DJ auf dem Sommerfest an Juwi Campus i.H.v. 300€

---

Liebe Co-Referent\*innen,

hiermit beantrage ich die Erstattung der Kosten für den DJ auf dem diesjährigen Sommerfest auf dem Juwi Campus am 04.07.2025. Auf dem Sommerfest hat von 20:00-03:00 ein DJ aufgelegt, die Kosten dafür belaufen sich auf 300. Unser Sommerfest würde dieses Jahr wieder gut angenommen.

Eine Abstimmung des Antrags im Stupa war aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit, auch durch einen Umlaufbeschluss, nicht möglich.

Liebe Grüße

Lennart Bär

AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Eilantrag

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referat für Wohnen und Soziales

Referenten: Ronny Djikiba Cissé

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [lennart.baer@asta-giesse.de](mailto:lennart.baer@asta-giesse.de)

Gießen, 10. Juli 2025

## Antrag auf Erstattung der Kosten für die Stadtraumbühne i.H.v. 320€

---

Liebe Co-Referent\*innen,

hiermit beantrage ich die Erstattung der Kosten für die Stadtraumbühne für das diesjährige Sommerfest auf dem Juwi Campus am 04.07.2025. Um Kosten einzusparen, haben wir dieses Jahr auf die Stadtraumbühne als kostengünstige Alternative zurückgegriffen. Die Kosten für die Stadtraumbühne belaufen sich auf 320€. Unser Sommerfest würde dieses Jahr wieder gut angenommen.

Eine Abstimmung des Antrags im Stupa war aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit, auch durch einen Umlaufbeschluss, nicht möglich.

Liebe Grüße

Lennart Bär

AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Eilantrag

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referat für Wohnen und Soziales

Referenten: Ronny Djikiba Cissé

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [lennart.baer@asta-giesse.de](mailto:lennart.baer@asta-giesse.de)

Gießen, 10. Juli 2025

## Antrag auf Erstattung der Gema-Gebührenauf für das Sommerfest an Juwi Campus i.H.v. 78,97€

---

Liebe Co-Referent\*innen,

hiermit beantrage ich die Erstattung der Gema-Gebühren für das diesjährige Sommerfest auf dem Juwi Campus am 04.07.2025. Auf dem Sommerfest hat von 20:00-03:00 ein DJ aufgelegt, zudem wurde vorher eine Playlist, weshalb Gema-Gebühren i.H.v. 78, 97€ angefallen sind. Unser Sommerfest würde dieses Jahr wieder gut angenommen.

Eine Abstimmung des Antrags im Stupa war aufgrund fehlender Beschlussfähigkeit, auch durch einen Umlaufbeschluss, nicht möglich.

Liebe Grüße

Lennart Bär

AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referent: Bekir Yılan

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800  
Fax: 0641 99-14799  
USt-IdNr.: DE345544412

E-Mail: [bueror@asta-giessen.de](mailto:bueror@asta-giessen.de)

Gießen, 19. August 2025

## Antrag auf Bewerbung der Meldestelle

---

Liebe Referentis,

hiermit beantragen wir für die Bewerbung der neu eingerichteten Meldestelle für Diskriminierungsfälle ein Rahmenbudget in Höhe von 250 € aus unserem Referatsbudget.

### Begründung:

Mit der Meldestelle für Diskriminierungsfälle des AStAs haben wir eine zentrale Anlaufstelle geschaffen, an die sich Studierende bei erlebter oder beobachteter Diskriminierung vertrauensvoll wenden können. Ziel ist es, Betroffene zu unterstützen, ihre Anliegen sichtbar zu machen und eine niedrigschwellige Möglichkeit zur Meldung diskriminierender Vorfälle innerhalb der Universität zu bieten.

Um die Meldestelle bekannter zu machen und möglichst viele Studierende zu erreichen, möchten wir Flyer, Poster und Sticker drucken lassen. Die Materialien sollen die Sichtbarkeit der Meldestelle auf dem Campus erhöhen und so dafür sorgen, dass sich mehr Studierende informieren und im Bedarfsfall Unterstützung erhalten.

Das Budget in Höhe von 250 € dient als Rahmen für die entstehenden Kosten. Die Mittel sollen für den Druck von Flyern, Poster und Stickern verwendet werden, um eine effektive Bewerbung sicherzustellen.

Für Rückfragen oder weitere Informationen stehen wir euch gerne persönlich oder per Mail zur Verfügung.

Antifaschistische Grüße,

Bekir Yılan

Referent für Antifaschismus und Antidiskriminierung

AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referenten: Bekir Yılan und Nico Cieslarczyk

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800  
Fax: 0641 99-14799  
USt-IdNr.: DE345544412

E-Mail: [buero@asta-giessen.de](mailto:buero@asta-giessen.de)

Gießen, 28. August 2025

## Antrag auf Durchführung einer Preisverleihung für Zivilcourage in Gedenken an Tuğçe Albayrak

Liebe Referent:innen,

hiermit beantragen wir für die Durchführung einer Preisverleihung für Zivilcourage in Gedenken an Tuğçe Albayrak 900€ aus unserem Referatsbudget.

Begründung:

Am 28. November 2025 ist der 11. Jahrestag des Todes der ehemaligen JLU-Studentin Tuğçe Albayrak. Nachdem sie am 15. November 2014 zwei jungen Frauen in einer McDonald's-Filiale in Offenbach am Main geholfen hat, die von mehreren Jugendlichen belästigt worden waren, wurde sie zu Boden geschlagen und starb wenige Tage später am 28. November 2014 an ihren Verletzungen. Der Fall erregte deutschlandweit Aufsehen und löste eine öffentliche Diskussion über Zivilcourage aus. Tuğçe Albayrak wurde zu einer Symbolfigur für Zivilcourage. In Gedenken an Tuğçe Albayrak wollen wir auch dieses Jahr in Kooperation mit dem Verein Tuğçe Albayrak e.V. einen Preis für Zivilcourage an der Universität Gießen verleihen.

Der Preis soll gesellschaftliches Engagement, Zivilcourage und soziale Verantwortung unter Studierenden fördern und anerkennen. Dadurch leistet er einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts und zur Sensibilisierung für diese Themen. Mutiges Handeln Einzelner kann dabei helfen, Gewalt und Diskriminierung entgegenzuwirken und trägt zu einer gerechteren und sichereren Gesellschaft bei.

Bereits im letzten Jahr konnte der Preis zum ersten Mal an drei Studierende verliehen werden, die mit ihrem Engagement einen wertvollen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenleben leisten. Über die Verleihung des Preises wurde auch in der Presse berichtet. Wir setzen uns weiterhin dafür ein, dass die Erinnerung an Tuğçe an der JLU lebendig bleibt. In Absprache mit ihrer Familie haben wir zudem erreicht, dass die Gedenktafel für Tuğçe Albayrak am Philosophikum I saniert wurde.

Das Budget in Höhe von 900€ dient als Rahmen für eventuell anfallende Kosten. Davon sind 800€ fest für die Preisverleihung eingeplant, während die verbleibenden 100€ als Reserve für mögliche Werbekosten vorgesehen sind.

Für Rückfragen oder Ähnliches stehen wir euch gerne persönlich oder per Mail zur Verfügung.

Liebe Grüße,

Bekir Yılan & Nico Cieslarczyk

Referenten für Antifaschismus und Antidiskriminierung

Anhang: Rundmail

Liebe Studis,

es nähert sich der 11. Jahrestag des Todes der ehemaligen Gießener Studentin Tuğçe Albayrak. Nachdem sie am 15. November 2014 zwei jungen Frauen in einer McDonald's-Filiale in Offenbach am Main geholfen hat, die von mehreren Jugendlichen belästigt worden waren, wurde sie zu Boden geschlagen und starb wenige Tage später am 28. November 2014 an ihren Verletzungen. Der Fall erregte deutschlandweit Aufsehen und löste eine öffentliche Diskussion über Jugendkriminalität aus. Tuğçe Albayrak wurde zu einer Symbolfigur für Zivilcourage.

Zivilcourage ist ein wesentlicher Bestandteil einer funktionierenden und gerechten Gesellschaft. Sie trägt dazu bei, Unrecht zu verhindern, Grundrechte zu schützen und den sozialen Zusammenhalt zu stärken. Mutiges Handeln Einzelner kann Gewalt und Diskriminierung entgegenwirken und fördert eine gerechtere und sichere Gesellschaft. Wir wollen Menschen ermutigen, in kritischen Situationen einzugreifen, Unrecht zu bekämpfen und ein Zeichen für Solidarität und Verantwortung zu setzen. Daher möchten wir in Gedenken an Tuğçe Albayrak in Kooperation mit dem Verein Tuğçe Albayrak e.V. einen Preis für Zivilcourage an der Universität Gießen verleihen.

**Wer kann Preisträger\*in werden?** Jede\*r Studierende\*r der Universität Gießen, der oder die sich gesellschaftlich engagiert und damit einen Beitrag zu einer solidarischen Gemeinschaft leistet

**Wer kann vorschlagen?** Du kannst Dich selbst oder eine andere Person vorschlagen

**Bis wann?** 31.10.2025

**An wen?** [antifa@asta-giessen.de](mailto:antifa@asta-giessen.de)

**Was kann ich gewinnen?**

1. Platz: 400€
2. Platz: 250€
3. Platz: 150€

Die drei Preisträger\*innen werden im Rahmen einer offiziellen Preisverleihung ausgezeichnet.

Liebe Grüße

Bekir Yılan & Nico Cieslarczyk

Referenten für Antifaschismus und Antidiskriminierung

AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referent: Nico Cieslarczyk

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

USt-IdNr.: DE345544412

E-Mail: [buero@asta-giessen.de](mailto:buero@asta-giessen.de)

Gießen, 28. August 2025

## Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Veranstaltung „Rom:nja und Sinti:zze im Kampf um Gleichberechtigung“

Liebe Referentis,

hiermit beantragen wir einen Rahmenbudget von 150€ für die finanzielle Unterstützung der geplanten Veranstaltung „Rom:nja und Sinti:zze im Kampf um Gleichberechtigung – ein Gespräch mit Rinaldo Strauß“. Diese findet in Kooperation mit dem Verein „Wachstum Demokratie e.V.“ sowie dem Akademischen Netzwerk der Roma\* und Sinti\* statt.

### Begründung:

Der Verein „Wachstum Demokratie e.V.“ ist ein junger, stark studentisch geprägter Verein, der auf der Soli-Liste des AStAs geführt wird, jedoch bislang nur über begrenzte finanzielle Mittel verfügt. Umso wichtiger ist die Unterstützung durch studentische Strukturen, um eine kontinuierliche und nachhaltige Arbeit zu ermöglichen.

Herr Rinaldo Strauß, Vertreter des Landesverbands der Roma\* und Sinti\* in Hessen, wird als Hauptredner auf der Veranstaltung auftreten. Die Veranstaltung widmet sich den historischen und aktuellen Kämpfen von Rom:nja und Sinti:zze um Gleichberechtigung und bietet eine Plattform, auf der ihre Stimmen sichtbar werden. Durch die offizielle Kooperation mit dem Referat wird die Veranstaltung fest im studentischen Kontext verankert und signalisiert ein klares Engagement für Sichtbarkeit und Gleichberechtigung von Rom:nja und Sinti:zze, die bis heute vielfältigen Formen von Diskriminierung ausgesetzt sind und weiterhin marginalisiert werden.

Die Veranstaltung ist für Studierende von hoher Relevanz, da sie über die Lebensrealitäten einer von Rassismus betroffenen Minderheit informiert, kritische Perspektiven auf Diskriminierung vermittelt und Strategien des Empowerments aufzeigt. Durch die Kooperation mit dem Akademischen Netzwerk der Roma\* und Sinti\* wird die Veranstaltung zudem im akademischen Kontext verankert und richtet sich explizit auch an Studierende. Mit der Unterstützung leisten wir als Referat einen Beitrag dazu, diskriminierungskritische Perspektiven sichtbar zu machen und den Austausch



zwischen Studierenden und zivilgesellschaftlichen Akteur:innen zu fördern. Damit leistet die Veranstaltung einen wichtigen Beitrag zur Antidiskriminierungsarbeit an der Uni und unterstützt Studierende dabei, diskriminierungskritische Perspektiven aktiv zu reflektieren und in die eigene Praxis zu übertragen.

Das beantragte Rahmenbudget von 150€ soll die Kosten für Getränke und Snacks (sowie evtl. für Raumnutzung) abdecken und so eine offene, einladende Atmosphäre für alle Teilnehmenden gewährleisten.

Für Rückfragen oder weitere Absprachen stehen wir euch gerne jederzeit persönlich oder per Mail zur Verfügung.

Antifaschistische Grüße,

Nico Cieslarczyk

Referent für Antifaschismus und Antidiskriminierung

AStA der JLU  
Otto-Behaghel-Str. 25 D  
35394 Gießen

Vorab im Sitzungsordner

## STUDIERENDENSCHAFT DER JLU

### Allgemeiner Studierendenausschuss

Referent: Florian Hettwer

Jürgen-Dietz-Haus  
Otto-Behaghel-Straße 25 D  
35394 Gießen

Telefon: 0641 99 14800

Fax: 0641 99-14799

E-Mail: [florian.hettwer@asta-giessen.de](mailto:florian.hettwer@asta-giessen.de)

Gießen, 26. August 2025

## Antrag: Bewerbung einer Fotografie-Community für Studierende

### **A. Antrag**

Der Allgemeine Studierendenausschuss der JLU möge beschließen:

Eine Rundmail zur Bewerbung einer Fotografie-Community darf verschickt werden.

### **B. Begründung**

Viele haben Interesse an Fotografie und viele von diesen zählen es auch zu ihren Hobbies. Austausch untereinander ist jedoch nur sehr begrenzt möglich und es fehlt den meisten an Möglichkeiten sich für Fotowalks zu verabreden, Wissen über schöne Spots auszutauschen, Ausrüstung zu tauschen oder einander Tipps zu geben. Deshalb möchte ich eine Plattform schaffen, auf der Menschen sich dazu austauschen und Treffen ausmachen können und eine lokale Community zu bilden. Es soll ein Discord-Server beworben werden, ähnlich wie für den Magic: The Gathering Club, nur dass kein Seminarraum benötigt wird, da erstmal keine regelmäßigen Treffen geplant sind.



**Antrag auf Aufstockung des Antrages auf Kostenübernahme der Aufwandsentschädigung für den AEM-Techniker und das Design, sowie den Druck der Plakate für das Musaik am 27.06.2025**

**Ursprünglich beantragte Mittel: 580€**

**Beantragte Aufstockung: 300€**

**Neue beantragte Mittel: 880€**

Liebe Mitglieder der Fachschaftenkonferenz,

die Fachschaft Musik des FB03 ludt am **27.06.2025** zu ihrer Semesterfeier *Musaik* in das Haus D im Philosophikum II ein. Das Musaik ist ein seit vielen Jahren regelmäßig stattfindendes Event und eng mit dem Institut und dem Institutsleben verknüpft. Es ist die größte kulturelle Feierlichkeit im Kontext des Instituts für Musikpädagogik und Musikwissenschaft. Konkret ist das Musaik ein Fest der Musik-Kultur des IfM bzw. dessen sozialen Kontextes: als Instituts-Party mit Live-Musik mehrerer lokaler Bands bzw. Einzelkünstler\*innen, vorzugsweise mit Universitätsbezug, und anschließender After-Show-Party mit DJ. Für die erfolgreiche Durchführung sind sowohl Werbematerialien als auch die technische Durchführung eines/einer professionellen Tontechniker\*in notwendig.

Für das Design und den Druck der Plakate, sowie eine/n Mitarbeiter/in der AEM GmbH, beantragte die Fachschaft Musik im Juni 2025 eine Aufwandsentschädigung von 580€. Da die Rechnung für das Design der Plakate wesentlich höher ausgefallen ist als erwartet, beantragt sie nun eine Aufstockung um 300€ auf **880€**.

Mit freundlichen Grüßen

Die Fachschaft Erziehungswissenschaften i. A. der AG Musik



---

Jasmin Weber



---

Anastasia Tzekas

STUDIERENDENSCHAFT DER JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN  
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS  
ALLGEMEINER STUDIERENDENAUSSCHUSS  
AUTONOMES QUEER-FEMINISTISCHES FRAUEN|REFERAT



Gießen, 25.08.2025

Antrag

Ihr Lieben,  
hiermit beantragen wir ein **Rahmenbudget von 150€** aus dem eigenen Referatsbudget für die Anschaffung von Postkarten für die Erstibbeutel und eine Musterausgabe des selbst designten Kartenspiels.

**Begründung:** Für die kommende Erstiwoche haben wir uns im QFF|R überlegt, selbst designte Postkarten zu entwerfen und zu bestellen, um auf unsere Aktivitäten und das Referat aufmerksam zu machen. Diese Postkarten sollen in *2000facher Ausgabe* bei „Wir machen Druck“ bestellt und in den Erstibeuteln an Neustudierende verteilt werden. Ebenso möchten wir eine Version unseres selbst designten Kartenspiels für Willkommensveranstaltungen zu Beginn des Wintersemesters 2025/26 bestellen, welches 15-20€ kosten wird.

**Wir beantragen daher** ein Rahmenbudget im Umfang von 150€ für die Finanzierung der Postkarten für die Erstibbeutel und die Vorbereitung des nächsten Semesters.

Beispielbestellung:

<https://www.wir-machen-druck.de/postkarte-din-a6-quer-148-x-105-cm.html>

[https://www.spiele-gestalten.de/spielkarten-59-x-92-mm-gestalten-drucken?number=FREE\\_5992.145](https://www.spiele-gestalten.de/spielkarten-59-x-92-mm-gestalten-drucken?number=FREE_5992.145)

Bei Rückfragen oder auch Tipps zu dem Thema schreibt uns gerne eine E-Mail.

Mit lieben Grüßen

Linda (sie/ihr) und Cora (sie/ihr)


# F Ö R D E R U N G S A N T R A G

Für die Förderung eines externen Projekts nach Anhang 2 des Haushalts (hier: 2022) der verfassten Studierendenschaft der Justus-Liebig-Universität Gießen.



NAME DES PROJEKTS			
Antragsteller*in			
Antragssumme in Euro		Gesamtkosten in Euro	

KONTAKTDATEN			
verantwortliche Person			
Straße			Hausnummer
PLZ		Ort	
E-Mail-Adresse			
Telefonnummer			

Gießen, 26.08.21 

Ort, Datum    Unterschrift der Antragsteller\*in

## BESCHREIBUNG DES PROJEKTES